

Germany-Strausberg: Feasibility study, advisory service, analysis

OJ S 86/2022 03/05/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Strausberg

Postal address: Hegermühlenstraße 58

Town: Strausberg

NUTS code: DE409 Märkisch-Oderland

Postal code: 15344

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabe@stadt-strausberg.de

Telephone: +49 3341-381123

Fax: +49 3341-381430

Internet address(es):Main address: www.stadt-strausberg.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YH6RQGD/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YH6RQGD>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Machbarkeitsstudie zur Stützung des oberirdischen und unterirdischen Wasserdargebots im Einzugsbereich des Straussees

Reference number: TD VV 15/22

II.1.2. Main CPV code

71241000 Feasibility study, advisory service, analysis

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Es soll eine Machbarkeitsstudie zur Stützung des oberirdischen und unterirdischen Wasserdargebots im Einzugsgebiet des Straussees durchgeführt werden. Mit der Machbarkeitsstudie soll geprüft werden, ob es unter ökologischen und ökonomischen Voraussetzungen möglich ist, Seewasser aus dem Kriensee, welches mit Sumpfungswasser aus der Wasserhaltung des Kalksteintagebau Rüdersdorf verschnitten ist, in die Zuflüsse des Straussees zurückzuführen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE409 Märkisch-Oderland

Main site or place of performance: Stadt Strausberg Hegermühlenstraße 58 15344 Strausberg

II.2.4. Description of the procurement

Es soll eine Machbarkeitsstudie zur Stützung des oberirdischen und unterirdischen Wasserdargebots im Einzugsgebiet des Straussees durchgeführt werden. Mit der Machbarkeitsstudie soll geprüft werden, ob es unter ökologischen und ökonomischen Voraussetzungen möglich ist, Seewasser aus dem Kriensee, welches mit Sumpfungswasser aus der Wasserhaltung des Kalksteintagebau Rüdersdorf verschnitten ist, in die Zuflüsse des Straussees zurückzuführen.

Neben dem Wiedererreichen konstanter Zuflüsse in den Straussee, soll ebenso nach dem Erreichen des Normalpegels im Straussee ein Abfluss über Annafließ, Herrensee, Beckerfließ in Richtung Stienitzsee ermöglicht werden. Somit soll sich auch für diese Feuchtgebiete wieder ein ökologisch stabiler Zustand einstellen.

Für die angestrebte Maßnahme soll außerdem untersucht und bewertet werden, inwieweit die Einleitung von "verschnittenem" Sumpfungswasser in den Klostersee/ Roten Hofgraben, mit Abfluss in den Straussee als WRRL-berichtspflichtigen Gewässer, zu keiner Zustands-Verschlechterung führt. Gleichzeitig sind auch die Auswirkungen der dann um ca. 10 - 15 % geringeren Ableitung von Wasser in das Rüdersdorfer Mühlenfließ zu bewerten. Allerdings wird mit Beendigung des Kalktagebaus in Rüdersdorf (spätestens 2062) die Einleitung des Grubenwassers in das Rüdersdorfer Mühlenfließ/ Kalksee beendet sein. Daher sollen Vorschläge für die weitere Wassereinleitung nach Beendigung des Kalkabbaus entwickelt werden.

Die Bearbeitung der Machbarkeitsstudie gliedert sich in zwei Phasen.

Die erste Phase beinhaltet Fragestellungen bezüglich Wirtschaftlichkeit und Genehmigungsfähigkeit der Wasserüberleitung von dem Kriensee in den Straussee.

In der zweiten Phase werden Fragestellungen bezüglich des Wasserhaushaltes beantwortet und der Einfluss auf den ökologischen sowie chemischen Zustand der betroffenen Wasserkörper bewertet.

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Leistungen für Phase 1. Die Leistungsvergabe für die weiteren Untersuchungen in Phase 2 ist abhängig von der positiven Bewertung der Finanzierbarkeit und prinzipiellen Genehmigungsfähigkeit der Fremdwasserstützung in Phase 1.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Bearbeitungskonzept / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Projektteam / Weighting: 20

Price - Weighting: 40

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

(1) Die fristgerechte Vorlage der geforderten Nachweise, Erklärungen und der vollständig ausgefüllte Teilnahmeantrag gem. Ziff. III.1.1.III.1.2 und III.1.3

(2) Die Auswahl der Bewerber erfolgt auf der Grundlage der zum Nachweis der Eignung geforderten Erklärungen und Unterlagen mit einem Schwerpunkt bei den Referenzprojekten.

Die maximale erreichbare Punktzahl beträgt 390 Punkte (Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit: 65 Punkte, Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: 325 Punkte)

Detaillierte Angaben zur Bewertung können der "Bewertungsmatrix Stufe 1- Teilnahmewettbewerb" im Anhang zum Teilnahmeantrag entnommen werden.

(3) Soweit die Mindestanforderungen erfüllt sind, ist die Rangfolge der erreichten Punkte für die Auswahl maßgebend (§ 51 VgV). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend den zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden. (§ 75 Abs.6 VgV)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Im Falle der Einladung zur Verhandlung/Angebotsaufforderung sind neben dem Bearbeitungskonzept und Leistungsverzeichnis folgenden Erklärungen unterzeichnet vorzulegen: Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

(1) Eigenerklärungen

a) Sofern der Bewerber eintragungspflichtig ist: Auszug aus dem Handelsregister oder dem vergleichbaren Register des Heimatlandes des Bewerbers oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung

b) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. §§123, 124 GWB vorliegen

c) Eigenerklärung zur Beruflichen Befähigung gem. Ziff.III.2.1.

d) Beruft sich der Bewerber /die Bewerbergemeinschaft zur Begründung seiner /ihrer Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer), sind die betreffenden Nachunternehmer zu benennen, Verpflichtungserklärungen der betreffenden Nachunternehmer nach § 47 Abs. 1 VgV und die Erklärung gem. §§ 123, 124 GWB (über das Nichtzutreffen möglicher Ausschlussgründe) für die betreffenden Nachunternehmer vorzulegen (Formblatt).

(2) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Bewerbergemeinschaften sind vor Angebotsabgabe nicht verpflichtet, eine bestimmte Rechtsform anzunehmen. Bewerber haben mit Ihrer Bewerbung eine von allen Mitgliedern unterzeichneten Erklärung unter zwingender Verwendung des für die Abgabe einer Bewerbung abzurufenden Formblattes (Formblatt 4.2. EU Bewerber-Bietergemeinschaftserklärung) abzugeben.

Mehrfachbeteiligungen, d.h. parallele Beteiligung als Einzelbieter und gleichzeitig als Gesellschafter einer Bietergemeinschaft sowie als Bieter und gleichzeitig als

Nachunternehmer eines Bieters/einer Bietergemeinschaft, führen - wegen der damit verbundenen drohenden Verletzung des Geheimwettbewerbs zum Ausschluss, sofern die betroffenen Unternehmen nicht nachweisen, dass die Angebote völlig unabhängig voneinander erstellt wurden.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung zur Nettjahresgesamtumsatz sowie zum Netto-Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2019, 2020, 2021)
2. Der Auftragnehmer hat im Auftragsfall einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1,0 Mio EUR je Schadensfall für Personenschäden sowie 1,0 Mio EUR für sonstige Schäden nachzuweisen und für die gesamte Dauer des Vertrages aufrechtzuerhalten. Eine Erklärung, dass diese im Auftragsfall abgeschlossen wird, ist erforderlich (siehe Teilnahmeantrag Formular 6.1). Die Versicherungssumme muss jährlich mindestens 2-fach zur Verfügung stehen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nettojahresumsatz größer /gleich 140.000 EUR im Durchschnitt Nettjahresumsatz größer /gleich 70.000 EUR im Durchschnitt der vergleichbaren Leistungen

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Darstellung der in den letzten drei Jahren (2021,2020,2019) jahresdurchschnittlich festangestellten vollzeitbeschäftigten Ingenieuren und Naturwissenschaftler inkl. Führungskräfte (Dipl.-Ing., Master of Science, Dipl.-Naturwissenschaftler (Geowissenschaftler o.ä.) oder gleichwertiger Abschluss) mit größer /gleich 38 Wochenarbeitsstunden im Leistungsbild (stellen mit einer hiervon abweichenden wöchentlichen Arbeitszeit sind entsprechend umzurechnen), Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmers dürfen die Mitarbeiter des Nachunternehmers nur bezogen auf den Leistungsanteil hinzugerechnet werden.

2. Liste der wesentlichen in den letzten 5 Jahren erbrachten Leistungen/Referenzen des Auftraggebers (Formular 6.2)

Mit dem Teilnahmeantrag sind geeignete Referenzen der letzten 5 Jahre einzureichen. Dies muss mittels Referenzen erfolgen, die einen ähnlichen Sachverhalt und ein ähnliches Aufgabenspektrum haben wie das hier ausgeschriebene Projekt. Dabei ist ein besonderes Augenmerk auf folgende Inhalte zu legen:

- a) Planung von Wasserüberleitungen zur Stützung des Wasserhaushaltes eines oder mehrerer Gewässer
- b) Planung und Bau von Rohrleitungen und Rohrleitungssystemen
- c) Arbeiten für öffentliche Auftraggeber
- d) Abstimmungen mit Trägern öffentlicher Belange in Umweltfragen (dazu Einholen von Stellungnahmen bei entsprechenden Behörden und Auswertung dieser)
- e) Gewässerökologische Betrachtungen insbesondere Studien, Datenauswertungen zu bestimmten in dem Gewässer lebenden/vorkommenden Spezies

Zu den einzelnen Teilleistungen sind mindestens 1 Referenz und max. 3 Referenzen anzugeben.

3. Formular 6.3 - Detailbeschreibung für einzelne Referenzen (auszufüllen für jede im Formular 6.2 angegebene Referenz)

mit Angabe des Auftraggebers, Kontaktdaten des Ansprechpartners und Ausführungsortes sowie des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftragsvolumens (eigener Leistungsanteil)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Referenzen müssen alle aufgeführten Teilleistungen a) bis e) abdecken. Eine Referenz kann dabei mehrere Teilleistungen beinhalten. Zu den einzelnen Teilleistungen sind mindestens 1 Referenz und max. 3 Referenzen anzugeben.

Bewerbungen, die diese Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden vom weiteren Vergabeverfahren zwingend ausgeschlossen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

VgV § 75 (1 - 3) in Verbindung mit § 44 VgV: Teilnahmeberechtigt sind Ingenieure, Master of Science, Dipl.-Naturwissenschaftler (Geowissenschaftler o.ä.)

(1) Natürliche Personen werden zugelassen, wenn sie nach den Gesetzen der Länder berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Dipl.-Ingenieur ,Master of Science, Dipl.-Naturwissenschaftler (Geowissenschaftler o.ä.) zu tragen oder wenn sie berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland als Dipl.-Ingenieur, Master of Science, Dipl.-Naturwissenschaftler tätig zu werden.

(2) Juristische Personen werden zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen gemäß dem vorstehenden Absatz benennen.

(3) Bergwerksgemeinschaften muss jedes Mitglied die Anforderungen erfüllen, die an natürliche und/oder juristische Personen gestellt werden.

Eine Eigenerklärung gemäß vorstehender Festlegungen erfolgt im Teilnahmeantrag.

III.2.2. Contract performance conditions

(1) Gesetze, Verordnungen Verwaltungsvorschriften sowie ergänzende Vorschriften des Landes Brandenburg u.a LHO, BbgVergG

(2) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

(3) Vertragsentwurf

(4) Im Falle der Einladung zur Verhandlung von allen Beteiligten vorzulegende Erklärungen: Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG)

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 30/05/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

(1) Die in Ziff. III.1.1.bis III.1.3. geforderten Erklärungen und Angaben werden im Rahmen der verwendeten Formblätter (Teilnahmeantrag und sofern zutreffend, Bewerbergemeinschaftserklärung sowie Erklärung des Nachunternehmers) präzisiert und abgefordert und sind nicht separat zu erklären/abzugeben. Die Formblätter sind - in deutscher Sprache gut lesbar - vollständig auszufüllen. Eine Unterschrift auf den einzureichenden Unterlagen ist nicht erforderlich, der Name des Erklärenden der bevollmächtigten Person ist jedoch zwingend anzugeben. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft sind die Angaben für das

sich bewerbende Team als Ganzes vorzunehmen. Je Bewerbung ist nur ein Teilnahmeantrag zugelassen. Der bevollmächtigte Vertreter füllt den Teilnahmeantrag aus.

Bewerbungsunterlagen sind elektronisch unter Nutzung des sog. Bietertools auf der Vergabepattform (s. Ziff.I.3) bis zu den in Ziff. IV.2.2. genannten Frist einzureichen, ansonsten wird der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft zwingend ausgeschlossen.

Die Nichtvorlage bzw. die Vorlage nicht vollständiger Unterlagen, Erklärungen und Nachweise - auch auf Nachforderung gem. § 56 - Abs.2 VgV - hat den zwingenden Ausschluss vom weiteren Verfahren zur Folge.

Eine Nachforderung bei fehlerhaften Referenznachweisen ist über den Umfang der Liste des Teilnahmeantrages hinaus nicht vorgesehen.

(2) Sofern der Bewerber einer Einheitliche Europäische Eigenerklärung einreichen möchte, muss er sicherstellen, dass die EEE sämtliche zuvor genannten Angaben/Erklärungen /Nachweise enthält. Die EEE muss nicht verwendet werden, wenn der Teilnahmeantrag inkl. Anlagen vollständig ausgefüllt eingereicht wird.

(3) Unter der in Ziff. I.3. genannten Adresse/Ergänzungen können alle Vergabeunterlagen (Formblätter inkl. Bewertungsmatrix Stufe 1 sowie die Zuschlagskriterien/Bewertungsmatrix Stufe 2 und die in Ziff. II.2.4. aufgeführten Unterlagen sowie Änderungen/Ergänzungen zur Bekanntmachung u.ä. wie auch die weiteren Auskünfte abgerufen werden. Bewerber sind verpflichtet, sich eigenständig die Informationen dort zu beschaffen.

(4) Bewerberanfragen sind ausschließlich über den Kommunikationsbereich bis spätestens zum 23.05.2022 an die

Vergabestelle zu stellen. Die Kommunikation erfolgt nur über die Internetplattform (s. I.3).

Kommunikation , die mündlich, per E-Mail , Telefax, Briefpost usw. erfolgt, ist nicht zugelassen und wird nicht beantwortet.

(5) Hinweis zu Ziff. II.2.5. Zuschlagskriterien - Es können insgesamt maximal 500 Punkte erreicht werden. (näheres siehe Vergabeunterlagen)

(6) Der Auftraggeber beabsichtigt, i.R. der Verhandlung (Zuschlagsverfahren) die Frist für die Einlieferung der finalen Angebote im Einvernehmen mit den Bietern auf 15 Tage festzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag gem. § 17 Abs.11 VgV auf der Grundlage der Erstanteile zu erteilen.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YH6RQGD

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

Telephone: +49 331-8661617

Fax: +49 331-8661652

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/04/2022